

MEDIENMITTEILUNG

41management übernimmt DISRAD

Zürich, 27. Juni 2024 - Die 41management AG übernimmt die DISRAD AG, die Eigentümerin vom Distal Radius Intramedullary Nail (DRIM-Nail) und allen relevanten Patenten, von der Balgrist Beteiligungs AG. Damit geht ein an der Universitätsklinik Balgrist gegründetes Start-up in die nächste Entwicklungsphase; zukünftig soll sich der über Jahre entwickelte und zertifizierte DRIM-Nail, der von der AO Foundation mit dem Label «AO approved» versehen ist, in den relevanten Märkten etablieren und zu zukünftigem Erfolg gelangen.

Die DISRAD AG wurde 2018 von der Balgrist Beteiligungs AG mit den zwei führenden Handchirurgen der Universitätsklinik Balgrist, Prof. Dr. med. Ladislav Nagy und Prof. Dr. med. Andreas Schweizer, gegründet, nachdem sich die Idee für einen DRIM-Nail bereits im Jahr 2010 zu konkretisieren begonnen hatte. Mit langjähriger Unterstützung der Balgrist Beteiligungs AG und dem industriellen Partner 41medical hat das Start-up in Zusammenarbeit mit der AO Foundation ein Implantat zur technischen Reife, regulatorischen Zulassung und klinischen Anwendung gebracht.

Der DRIM-Nail ist ein Implantat, das erstmals minimalinvasiv für die intramedulläre Nagelung der häufigsten Fraktur des Menschen eingesetzt werden kann und gänzlich im Knochen verborgen ist bzw. bleibt. Die Vorteile neben dem minimalinvasiven Zugang sind die geringe Traumatisierung der Fragmente und die Schonung der angrenzenden Weichteile. Zum Einsatz kommt der DRIM-Nail bei so genannten distalen Radiusfrakturen, also bei Brüchen im Bereich des Handgelenks, einer der am häufigsten operativ versorgten Knochenbrüche. Der Nagel wird mittels einer Öffnung eingebracht und mit insgesamt vier Schrauben stabil verankert. Da alle Teile des Implantats innerhalb des Knochens liegen, treten keine Interferenzen mit Weichteilen auf, die eine Entfernung des Implantats nötig machen würden. Der Nagel ist bereits in mehreren Kliniken in der Schweiz und im Ausland im Einsatz; bis anhin konnten über 20 Frakturen mit diesem Implantat versorgt werden.

41management verfolgt mit der Übernahme von DISRAD das Ziel, den zertifizierten DRIM-Nail in allen relevanten Märkten zu vertreiben und ihm zu zukünftigem Erfolg zu verhelfen. «41management ergänzt 41medical gesamtheitlich mit betriebswirtschaftlicher Kompetenz und umfassender Unterstützung in finanzierungstechnischer Hinsicht. Gemeinsam können wir die gesamte Medizinprodukt-Wertschöpfungskette als CDMO/ Contract Development and Manufacturing Organization (d.h. Auftragsentwicklungs- und Produktionsdienstleister) abdecken und bedienen», sagt 41management-Geschäftsführer Tobias Wehrli, der zukünftig auch die Geschäftsführung von DISRAD übernehmen wird. «Im muskuloskeletalen Bereich wollen wir der weltweit führende Partner für Medizinproduktlösungen werden. Mit der Übernahme von DISRAD sind wir auf diesem Weg einen Schritt weitergekommen.»

Auch Robert Zingg, Verwaltungsratspräsident der Balgrist Beteiligungs AG zeigt sich erfreut: «Die Übernahme von DISRAD ist ein wichtiger Schritt: Indem der DRIM-Nail in weiteren Märkten angeboten wird, können mehr Patientinnen und Patienten davon profitieren. Und der Patienten-Nutzen ist die oberste Zielsetzung für die Balgrist Beteiligungs AG. Wir sind sehr erfreut, dass erfahrene Ärzte am Balgrist einen wesentlichen Beitrag zu dieser Entwicklung leisten konnten.»

Ansprechpartner bei 41management:
Tobias Wehrli: T +41 76 577 01 01

Ansprechpartner bei der Balgrist Beteiligungs AG über
Balgrist-Kommunikation: T +41 44 386 14 15